



Die Kreislaufwirtschaft als Hebel für Netto-Null: regulatorische Entwicklungen

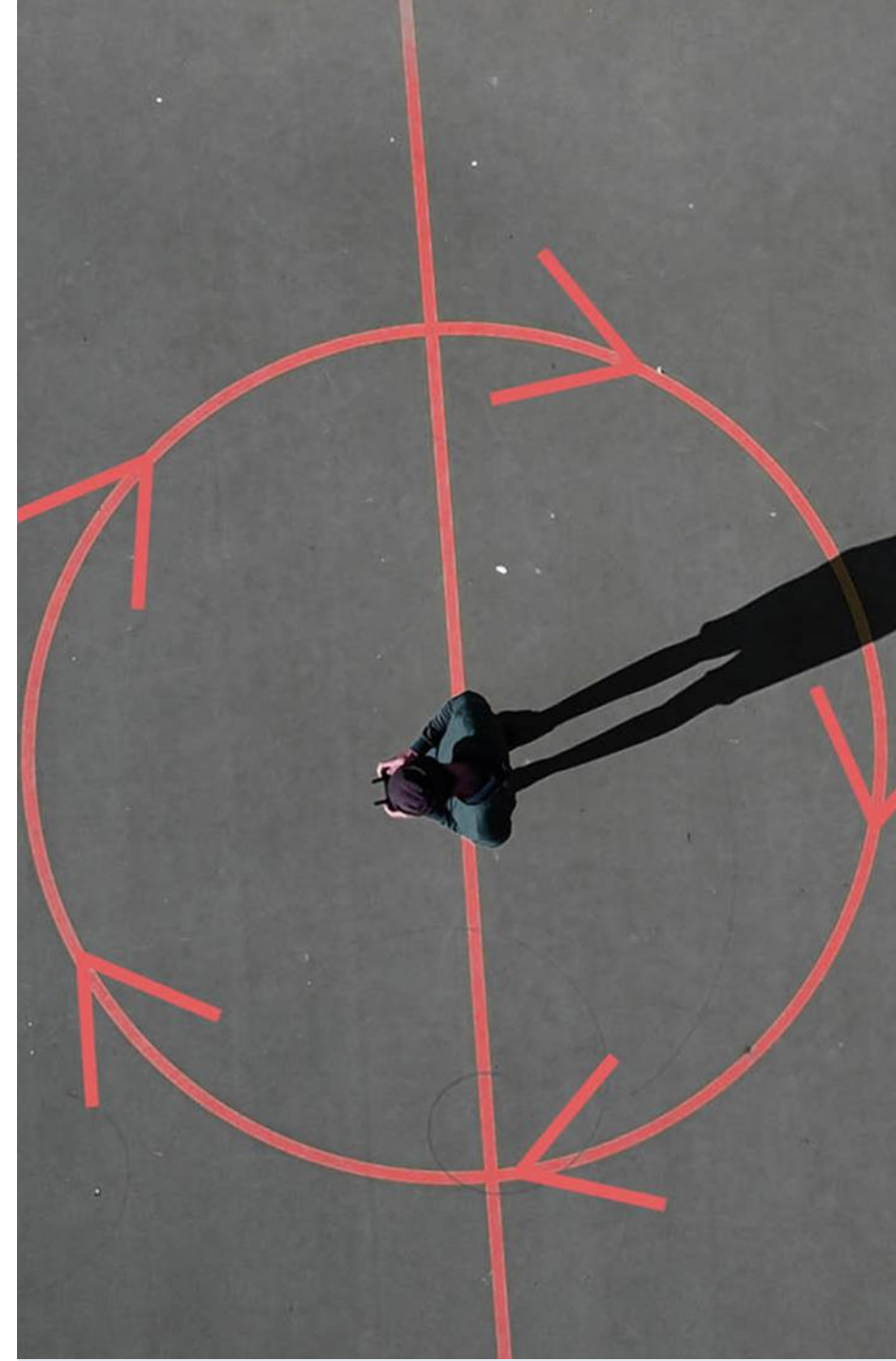
2. Berner Anwenderforum Kreislaufwirtschaft 2024

Dienstag, 19. März 2024

Gregory Germann

Inhalt

1. swisscleantech und die Kreislaufwirtschaft
2. Regulatorische Entwicklungen Schweiz
3. Regulatorische Entwicklungen EU



1. swisscleantech und die Kreislaufwirtschaft

Unsere Vision

Die Schweiz erreicht ihr Netto-Null-Ziel bis 2050.

- Schweizer Unternehmen leisten im In- und Ausland einen Beitrag, damit der Klimawandel gestoppt wird.
- Die Schweiz übernimmt international eine Vorreiterrolle und zeigt auf, wie gesellschaftlicher Wohlstand und Klimaschutz einhergehen.
- Die Schweizer Wirtschaft nutzt die unternehmerischen Chancen, die sich durch die Dekarbonisierung aller Branchen ergeben.



Unsere Mission



Bewegen



Vernetzen



swisscleantech vereint auf dem Weg zu Netto-Null

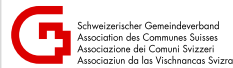
Mitglieder und Partner (Auswahl)

swisscleantech community

Rund 600 Unternehmen
aus allen Branchen



Über 50 Verbände aus
allen Bereichen



Rund 20 NGOs/NPOs
als Partner



Kreislaufwirtschaft & Klimaschutz

**Nachhaltige Kreislaufwirtschaft
als Schlüsselement zu Netto-Null**



REDILO

ETH zürich



ESD
ecological systems design

Projekt ermöglicht durch:
Circular Economy
Switzerland

Mit geschlossenen Kreisläufen in
Lebensmittel, Stahl & Beton,
Kunststoffen und Siedlungsabfällen
können 22% der inländischen
Emissionen der Schweiz eingespart
werden.

→ Kreislaufwirtschaft als zentraler Hebel für Netto-Null

KLW = mehr als nur Recycling



2. Regulatorische Entwicklungen Schweiz

Revision Umweltschutzgesetz

- Pa. Iv. *Schweizer Kreislaufwirtschaft stärken* als erste grössere Gesetzgebung mit Fokus K LW
- 15.03.2024: von beiden Räten angenommen, nach 4 Jahren parlamentarischer Arbeit
- swisscleantech involviert, u.a.:
 - *Allianz für Branchenlösungen*
 - *Koalition Lang leben unsere Produkte*
 - Grenzwerte THG-Emissionen Gebäude



Revision Umweltschutzgesetz

- Grundsätze & allgemeine Bestimmungen: Ressourcenschonung
 - Abfallhierarchie: Stärkung stoffliche Verwertung & Wiederverwendung
 - Branchenlösungen: bzgl. Anerkennung & Verpflichtung gestärkt
 - Siedlungsabfall: kantonales Monopol leicht gelockert
 - Langlebigkeit: Anforderungen an Verwertbarkeit, Lebensdauer, Reparierbarkeit & Reparatur-Index
 - Gebäude: Grenzwerte für graue Energie bei Gebäuden (Kantone)
 - Förderung: finanzielle Unterstützung Projekte & Plattformen
- **starkes Fundament für die Schweizer Kreislaufwirtschaft**

Nächste Schritte

- Revision Umweltschutzgesetz
 - Ablauf Referendumsfrist, dann Entscheid Inkrafttreten (BR) & Umsetzung (UVEK)
 - zahlreiche «kann»-Formulierungen im Gesetz → Druck auf Bund für möglichst grosse Wirkung
- weitere regulatorische Hebel (Gewährleistungsrecht, Mobiliarsicherungsrecht – und *viele* mehr)
- Wirtschaft unter Zugzwang, von neuen Rahmenbedingungen zu profitieren und Innovationsgeist unter Beweis zu stellen

3. Regulatorische Entwicklungen EU

Die EU geht voran

- Circular Economy Action Plan: KLV-Massnahmenpaket
- Öko-Design: neue Regeln für Smartphones & Tablets ab 06/2025 (Verfügbarkeit Ersatzteile, Software-Updates, Repair-Index)
- Recht auf Reparatur: unabhängige Reparatoren, Zugang für Verbraucher
- PPWR: Zielvorgaben Verpackungsabfälle, Mindestanforderungen Rezyklierbarkeit, Einsatz Rezyklat
- u.v.m.: Textilien, Green Claims, Mikroplastik etc.



Fazit

1. Indem die Kreislaufwirtschaft unsere Ressourcen schont, ist sie ein zentraler Hebel auf dem Weg Richtung Nett-Null.
2. Mit der Revision des Umweltschutzgesetzes wurde in der Schweiz ein starkes Fundament für die Kreislaufwirtschaft gelegt – jetzt beginnt die Arbeit.
3. Die EU ist weltweit führend bezüglich regulatorischen Massnahmen – viele wird die Schweiz (in-)direkt übernehmen.

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit

Gregory Germann

Projektleiter

gregory.germann@swisscleantech.ch

